

Editorial

„Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.“ (Lukas 21,28)

Überall höre ich: „Dieses Weihnachten wird anders.“ Ich frag zurück: „Was wird da anders?“ Die Verpackung wird anders. Aber doch nicht der Inhalt! Ein guter Wein schmeckt in einer anderen Flasche weiter gut. Die Weihnachtsbotschaft ändert sich nie. Die Erlösung naht. Wir haben keinen Grund mit gesenktem Haupt Weihnachten zu erwarten. Wer so rumläuft, hat die Botschaft nicht verstanden. Jesus rettet Dein Leben. Erkenne, dass Du in der Nacht des Todes verloren bist. Nur Jesus hilft Dir. Durch seinen Tod am Kreuz erlöst Dich Jesus. Das Kind in der Krippe ist der Anfang, das Kreuz nicht das Ende. Wenn am Ostermorgen das Licht den Horizont durchbricht, wird dem Tod die Macht genommen. Das kleine Licht von Bethlehem hat dann seinen Auftrag erfüllt. Dein Retter ist da.

Tilo Brach, Vorsitzender

Informationen aus dem Verwaltungsrat

„Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der HERR allein lenkt seinen Schritt.“ (Sprüche 16,9)

26. März 2018: CGW und EGVPfalz gründen das Evangelische Gemeindenetzwerk Deutschland gGmbH (EGND). Wir mussten es tun. Beide Verbandsleitungen waren und sind der Auffassung, dass es in Zukunft für unsere Verbände neue tragfähige Formen der Zusammenarbeit geben muss. Wir haben auf diesem gemeinsamen Weg sehr gute Erfahrungen gemacht.

Was wir bisher gemeinsam erreicht haben:

- gemeinsame Stellenplanung, verbessertes Stellenangebot
- wertvolle Synergien in der Weiterbildung von Haupt- und Ehrenamtlichen
- gemeinsames Ziele- und Strategiepapier zur nachhaltigen Weiterentwicklung beider Verbände
- Vertrauensvolles Zusammenwachsen der Verbände und Kulturen
- Offener Erfahrungsaustausch und beherzte learning community der Leitung
- Effiziente Personaleinsparungen in der Leitung von 6 auf 4,25 Stellen

Aber damit das EGND voll funktionsfähig arbeiten kann, benötigten beide Verbände eine verbindlich schriftliche Auskunft des zuständigen Finanzamtes Gießen über die Umsatzsteuerbefreiung der internen Verwaltungsleistungen. Leider erteilte das Finanzamt jetzt einen negativen Bescheid. Deshalb wird das EGND in dieser Rechtsform einer „gGmbH“ seine Arbeit nicht voll umfänglich aufnehmen können.

Dennoch möchten beide Verbandsleitungen den begonnenen Weg gemeinsam weitergehen, weil sie der Überzeugung sind, dass es ein Weg ist, für den Gott sie beauftragt hat. Sie sehen Gottes Handeln. Er öffnet und schließt Türen. Das Vertrauen zwischen den Hauptamtlichen und Vorständen ist gewachsen. Sie sind überzeugt, dass sie gemeinsam mehr erreichen können. Auch wenn die rechtliche Arbeitsform einer „gGmbH“ nicht zum gewünschten Ziel führt, wollen beide Vorstände nicht mehr hinter dem bisher Erreichten zurück. Die Vorstände suchen weiterhin gemeinsam und zeitnah nach einer möglichen und sinnvollen Weiterentwicklung der Zusammenarbeit (ggf. auch in einer anderen Rechtsform), die die Synergien weiterhin nutzbar macht.

Als Verwaltungsrat des EGVPfalz bitten wir darum, den weiteren Prozess im Gebet zu begleiten.

Tilo Brach, Vorsitzender

Interessantes aus Bezirken/Arbeitskreisen/GZT

„Danket dem Herrn, denn er ist freundlich und seine Güte wäret ewiglich.“ (Psalm 107,1)

Es ist unglaublich. Es könnte sein, dass das Gemeinschaftszentrum Trippstadt (GZT) dieses Jahr 2020 mit einer „schwarzen Null“ abschließen kann. In einer Zeit der größten Unsicherheit erwarteten die Verantwortlichen ein großes Defizit. Dies ist bisher nicht eingetreten. Gut, keiner weiß, wie es in 2021 weitergeht. Aber jetzt gilt es zu danken. Dankbar sind wir den Mitarbeitenden des GZT. Sie haben Kurzarbeit ertragen müssen und mitgetragen. Dankbar sind wir allen Spendern, die mit kleinen und großen Summen die Arbeit unterstützen. Beides zusammen genommen macht uns als Verantwortliche demütig. Nicht zu vergessen sind natürlich auch die staatlichen Zuschüsse, die wir auch verbuchen durften. Alles ein Grund, die Hände zu falten und Gott zu danken.

Tilo Brach, Vorsitzender

Informationen aus der Geschäftsstelle

Neu im EGVPfalz

Haßloch:

Anna, Viktoria, Aschot und Grigor Vardanyan,
Armanush Sargsyan

Rodenbach:

Andrea und Karoline Weber

Besondere Termine im Verband, den Bezirken und Arbeitskreisen

Dezember 2020

20. Zweibrücken, Benefiz- Konzert
(16:30 Uhr)

Januar 2021

10.-17. WELTWEITE ALLIANZGEBETSWOCHE
17. Zweibrücken, Konz7ert mit Lothar Kosse
(17:00 Uhr Alexanderskirche)

Vorschau 2021

Die nächsten Verbandsgottesdienste finden am
14. März 2021 und 05. September 2021 statt.

Im Anhang zum Newsletter

Einladungen zum 8. Rodenbacher Weihnachtsweg (24.12.2020), zum Generation Plus Tag (27.02.2021) und zur Meditationswanderung des AK Generation Plus (24.04.2021)

Weitere Termine

finden Sie auf der Webseite des EGVPfalz

E-Mail-Adressen und Zuständigkeiten im EGVPfalz

Geschäftsführer Reiner Schlingheider

Staufer Str. 28a, 67304 Eisenberg
Tel. (06351) 50 29 Fax 06351 5800
E-Mail: gf@egvpfalz.de

Büro Gießen Alexandra Wagner

c/o Chrischona Gemeinschaftswerk
Gottlieb-Daimler-Str. 22, 35398 Gießen
Tel. (0641) 60 59 20 2
E-Mail: geschaeftsstelle@egvpfalz.de

Bankverbindung

Ev. Bank Kassel
Konto 7000960 BLZ 52060410
IBAN DE55 5206 0410 0007 0009 60
BIC GENODEF1EK1

Regionalleiter Jos Tromp

Tel. Büro: (06731) 47 17 83 6 Mobil (0172) 61 51 69 8
E-Mail: jos.tromp@chrischona.org

Pfarrer-Schollmayer-Stiftung

Staufer Str 28a, 67304 Eisenberg
Michael Moesch, Vorsitzender
Mobil: (0160) 93 60 80 83
E-Mail: pss@egvpfalz.de
Web: www.pfarrer-schollmayer-stiftung.de

Redaktion Newsletter

Otto-Erich Juhler
E-Mail: wir-redaktion@egvpfalz.de